



Abs.: Stadtgemeinde Gföhl, A-3542 Gföhl, Hauptplatz 3

VERORDNUNG

Geschäftsdaten

Ihr Schreiben:
Ihr Zeichen:
Geschäftszahl: A-2023-1154-00514/0002
Datum: 20.12.2023

Kontaktdaten

Parteienverkehr: Mo-Fr 7-12 und Di 13-18 Uhr
Bearbeiter: Eva Schwarz
Telefon: 02716/632619
Fax: 02716/6326 26
E-Mail: eva.schwarz@gfoehl.gv.at

Betreff: Fa. Swietelsky AG, diverse Gemeindestraßen KG Gföhl,
Arbeiten auf oder neben der Straße

Die Stadtgemeinde Gföhl verordnet gemäß § 43 Abs 1a StVO 1960 zur Durchführung von **Leitungsbauarbeiten samt Instandsetzungsarbeiten für Stadtgemeinde Gföhl, Kabelplus und Netz NÖ** auf oder neben der

- **Gemeindestraße „Feldgasse“** ab der Liegenschaft „Feldgasse 12“ bis zur Einmündung in die L 57 (**Abschnitt A**) – Totalsperre in abschnitten und halbseitige Sperre
- **Gemeindestraße „Sinzenhofergasse“** gesamter Verlauf (**Abschnitt B**) – Totalsperre in Abschnitten und halbseitige Sperre
- **Gemeindestraße „Werkgasse“** gesamter Verlauf (**Abschnitt C**) – Totalsperre in Abschnitten und halbseitige Sperre
- **Gemeindestraße „Kreuzgasse“** im Bereich der Liegenschaft „Kreuzgasse 9 – Müller“ (**Abschnitt D**) – Totalsperre und halbseitige Sperre
- **Gemeindestraße „Haubersiedlung“**, Gst.Nr. 1003/1, KG Gföhl– im Bereich der Liegenschaften „Haubersiedlung 4 (**Abschnitt E**) – Totalsperre und halbseitige Sperre
- **Gemeindestraße „Seilergasse“** im Bereich der Zufahrt zur Liegenschaft „Seilergasse 5“ (**Abschnitt F**) – Totalsperre und halbseitige Sperre

folgende vorübergehende Verkehrsverbote und –beschränkungen in den folgenden Zeiträumen:

- Abschnitt A: 01.01.2024 – 30.06.2024 (25 Wochen)**
- Abschnitt B: 01.01.2024 – 30.06.2024 (25 Wochen)**
- Abschnitt C: 01.01.2024 – 30.06.2024 (25 Wochen)**
- Abschnitt D: 15.03.2024 – 31.05.2024 (1 Woche)**
- Abschnitt E: 01.01.2024 – 30.06.2024 (1 Woche)**
- Abschnitt F: 15.03.2024 – 31.05.2024 (2 Wochen)**

Totalsperre (Abschnitt A – F)

„Fahrverbot“ (§ 52 lit a Z 1 StVO 1960) im unmittelbaren Baustellen- und Arbeitsbereich.

„Fahrverbot“ (§ 52 lit a Z 1 StVO 1960) mit dem Zusatz „Zufahrt bis zur Baustelle gestattet“ und „keine Umkehrmöglichkeit“ je nach Baufortschritt.

- **Abschnitt A:** an den Kreuzungen L 57/Feldgasse, L 57/Brunnkandlallee, L 57/Zehentstadelgasse, Kreuzgasse/Brunnkandlallee, Kreuzgasse/Haubersiedlung und Feldgasse/Seitengasse.
- **Abschnitt B:** an den Kreuzungen L 55b/Sinzenhofergasse und, L 55b/Weinhebergasse.
- **Abschnitt C:** an der Kreuzung Bergstraße/Werkgasse.
- **Abschnitt D:** an der Kreuzung Kreuzgasse/Seilergasse.
- **Abschnitt E:** an den Kreuzungen Kreuzgasse/Haubersiedlung bzw. Feldgasse/Haubersiedlung.
- **Abschnitt F:** an den Kreuzungen Kreuzgasse/Seilergasse und Jaidhofer Gasse/Seilergasse.

„**Halten und Parken verboten**“ (§ 52 Z 13b StVO 1960) mit dem Zusatz „Anfang“ und Ende“ **beidseitig** im **gesamten Baustellenbereich**

- **Abschnitte A – F**

Die Verkehrszeichen sind 48 Stunden vor Beginn der Arbeiten aufzustellen und mit den entsprechenden Zusatztafeln zu versehen.

„**Vorgeschriebene Fahrtrichtung**“ (§ 52 lit b Z 15 StVO 1960) schräg zum Boden in Richtung des freien Fahrstreifens weisend, jeweils am Beginn der Einengung in Fahrtrichtung zu derselben gesehen mit dem Zusatz „Fußgänger“

halbseitige Sperre (Abschnitt A - F)

„**Überholen verboten**“ (§ 52 lit a Z 4a und § 52 lit a Z 4b StVO 1960) von 100 m vor bis 25 m nach der Arbeitsstelle (Kundmachung des Beginns an beiden Fahrbahnseiten).

„**Wartepflicht bei Gegenverkehr**“ (§ 52 lit a Z 5 StVO 1960) unmittelbar vor der jeweiligen Einengung für die durch die Bauarbeiten direkt betroffene Fahrtrichtung.

„**Geschwindigkeitsbeschränkung**“ (§ 52 lit a Z 10a StVO 1960)

a) auf 30 km/h von 25 m vor bis 25 m nach der Arbeitsstelle während der gesamten Baudauer.

„**Ende der Geschwindigkeitsbeschränkung**“ (§ 52 lit a Z 10b StVO 1960) bzw. „**Ende von Überholverboten und Geschwindigkeitsbegrenzungen**“ (§ 52 lit a Z 11 StVO 1960) 25 m nach der Arbeitsstelle.

„**Halten und Parken verboten**“ (§ 52 Z 13b StVO 1960) mit dem Zusatz „Anfang“ und Ende“ **beidseitig** im **gesamten Baustellenbereich**.

- **Abschnitte A - F**

Die Verkehrszeichen sind 48 Stunden vor Beginn der Arbeiten aufzustellen und mit den entsprechenden Zusatztafeln zu versehen.

„**Vorgeschriebene Fahrtrichtung**“ (§ 52 lit b Z 15 StVO 1960) schräg zum Boden in Richtung des freien Fahrstreifens weisend, jeweils am Beginn der Einengung in Fahrtrichtung zu derselben gesehen.

außerhalb der Bauzeit (KRC-Fahrbahn)

„**Geschwindigkeitsbeschränkung**“ (§ 52 lit a Z 10a StVO 1960)

a) auf 30 km/h von 25 m vor bis 25 m nach der Arbeitsstelle während der gesamten Baudauer.

„**Ende der Geschwindigkeitsbeschränkung**“ (§ 52 lit a Z 10b StVO 1960) 25 m nach der Arbeitsstelle.

Gemäß § 44 StVO 1960 tritt diese Verordnung mit der Aufstellung der Verkehrszeichen durch den Bauführer in Kraft.

Ergeht an:

1. Fa. Swietelsky AG, 3910 Zwettl, Rudmanns 142
2. Polizeiinspektion Gföhl, 3542 Gföhl, Zwettler Straße 10

Der Bürgermeister

Ludmilla Etzenberger